

Monatskommentar Mai 2026

PatriarchSelect ETF Trend200 Managed Depot

Die Kapitalmärkte bewegten sich im Mai 2026 in einem weiterhin geopolitisch geprägten Umfeld. Zu Monatsbeginn dominierten konjunkturelle Faktoren und die Geldpolitik das Geschehen, wobei Notenbanken angesichts erhöhter Inflationsrisiken und hoher Energiepreise eine abwartende Haltung einnahmen. Gleichzeitig sorgten starke Unternehmenszahlen für Unterstützung, insbesondere eine ausgeprägte Rallye bei Technologiewerten in den USA und Asien, die maßgeblich zur Stabilisierung der Aktienmärkte beitrug. Geopolitisch rückte der Krieg im Iran erneut in den Mittelpunkt. Die Märkte reagierten sensibel auf neue Nachrichten, was sich in schwankenden Kursen und steigenden Risikoprämien zeigte. Zum Monatsende blieben die Märkte trotz anhaltender Belastungen insgesamt freundlich, während der Konflikt der zentrale Treiber für Unsicherheit und Volatilität bleibt.

Mit dem Überschreiten der langfristigen Durchschnittslinie des aus Aktien-ETFs bestehenden ETF-Basisportfolios um mehr als 3 Prozent, wurden im Juli 2025 Kaufsignale für Aktien-ETFs ausgelöst, die auch weiterhin Bestand haben. Seitdem ist die PatriarchSelect ETF-Trend200 Vermögensverwaltungsstrategie wieder in Aktien-ETFs investiert und nimmt an der weltweiten Aktienmarktentwicklung teil. Erst wenn die langfristige Durchschnittslinie des ETF-Basisportfolios um mehr als 3 Prozent unterschritten wird, werden Verkaufssignale ausgelöst.

Der Managementansatz (Trend200 Systematik) liefert immer dann Signale für eine Investition mit der maximalen Aktienfondsquote, wenn und solange der Trend des aus Aktien-ETFs bestehenden ETF-Basisportfolios insgesamt als positiv ausgewiesen wird. Dazu berechnen wir täglich den übergeordneten Trend des weltweit ausgerichteten ETF-Basisportfolios und leiten entsprechende Kauf- oder Verkaufssignale ab. Werden Kursübertreibungen ausgemacht wird ein Teil des Portfolios antizyklisch gesteuert. Das zugrundeliegende ETF-Basisportfolio besteht aus ausgewählten Aktien-ETFs, die Nachhaltigkeitskriterien berücksichtigen. Liegen Kaufsignale vor, wird neben den Industrieländern Nordamerika, Europa, Asien-Pazifik und Japan auch in die Aktienmärkte der Schwellenländer investiert. Die regionale Gewichtung orientiert sich an dem jeweiligen Anteil der Länder und Regionen an der weltweiten Wirtschaftsleistung.